



Jahresbericht 2021

Verein Pas à Pas/ Step by Step/ Schritt für Schritt

August 2022

Die Welt verändert sich ständig - 2020 standen wir vor der Herausforderung, unseren Verein zu gründen um Projekte in Ländern mit geringen Ressourcen zu unterstützen, die das Leben mit körperlichen Herausforderungen erleichtern; 2021 brachte für uns Vorstandsmitglieder eigene Herausforderungen mit sich - Anita und Anny gründeten eine neue Praxis, da das Spital, in dem sie arbeiteten, geschlossen wurde. Und Debby hatte ihre Abschlussprüfungen (Bsc Physiotherapie) bestanden- herzlichen Glückwunsch! David Ampofo, unser Physiotherapie-Kollege in Ghana, der die Klumpfußklinik organisiert, befand sich ebenfalls in seinem letzten Jahr des Zusatzstudiums und hat im Mai seine Prüfungen bestanden. Herzlichen Glückwunsch auch an ihn!

Bislang konzentrieren wir uns noch immer auf ein Projekt - die Klumpfüsschenklinik in Cape Coast in Ghana - aber wer weiss, was die Zukunft bringt. Es wäre schön, das Projekt innerhalb Ghanas auszuweiten - eine Idee ist, Physiotherapeuten in anderen Regionen Ghanas zu lehren, wie sie ihre eigene Klumpfüsschenklinik gründen und führen können. Natürlich ist es eine Frage der Zeit und des Geldes - Zeit, da der Vorstand ehrenamtlich arbeitet, und natürlich sind Sie/ seid ihr als unsere Spender am wichtigsten! Wir danken Ihnen/euch von ganzem Herzen für diese Unterstützung und Ihr/euer Vertrauen.

Zu den Zahlen von 2021:

Im Jahr 2021 behandelte die Clubfoot Clinic in Cape Coast 31 neue Patienten - 12 Mädchen und 19 Jungen. Bei 17 waren beide Füsse betroffen, bei 14 nur der rechte oder der linke Fuss. Hinzu kommen die "älteren" Patienten, die dank der zunehmender Mobilität nicht mehr so regelmässig in die Klinik kommen müssen. Manche Familien werden vom Alltag eingeholt und können nicht mehr so oft in die Klinik zur Behandlung kommen. Hier kommt unser Freiwilliger ins Spiel - er kümmert sich um die Patienten und ermutigt die Eltern, ihre Kinder zu den Vorsorgeuntersuchungen zu bringen. (Siehe unten für weitere Einzelheiten zum Ablauf der Klinik).

Die Idee, Praktikumsplätze für Schweizer Physiotherapiestudenten:innen zu schaffen, ist derzeit auf Eis gelegt, könnte aber in Zukunft wieder aufgegriffen werden. Das Ziel dieses Projektes wäre der Austausch und die Förderung des gegenseitigen Verständnisses, dieses Projekt wäre natürlich selbsttragend und nicht auf Spenden angewiesen.

Spendenübersicht 2021

Spenden von Freunden, Bekannten und Familie:	CHF 6649.50
Spenden von Organisationen	CHF 3000.00
Total Spenden 2021	CHF 9649.50

Wir haben 5400 Euro an das Projekt in Ghana überwiesen. Per 31.12.2021 hatten wir CHF 10875 auf dem Vereinskonto, womit die Unterstützung der Klumpfussklinik für 2022 gesichert ist.

Die Verwaltungskosten wie Porto für die Spendenbestätigungen, kleine Geschenke aus Ghana und die Kosten für die Website waren minimal und wurden wiederum vom Vorstand getragen.

Um weiterarbeiten zu können, sind wir natürlich auch weiterhin auf Ihre/eure grosszügigen Spenden angewiesen und hoffen, dass Sie/ihr uns auch in Zukunft unterstützen werdet.

Wenn jemand von Ihnen/euch gerne im Vorstand mitarbeiten möchte oder Ideen für weitere Projekte, Spendenaktionen usw. hat, wenden Sie/euch sich bitte an mich, Debby oder Anita.

Für den Jahresbericht

Anny Luty

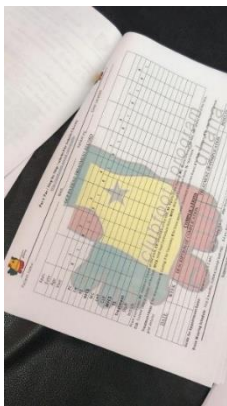
Vereinspräsidentin

(Fotos siehe unten)



Was passiert, wenn Babys an die Klumpfüsschenklinik des Cape Coast Teaching Hospital in Ghana überwiesen werden?

Es wird die bewährte und weltweit verwendete Ponseti-Methode angewandt. Wichtig ist, dass die Babys so früh wie möglich untersucht werden. Nach genauen Befund wird der Fuss bzw. werden die Füße manuell korrigiert und anschließend in einen Gipsverband gelegt. Dies wird je nach Schweregrad der Fehlbildung wöchentlich für etwa 4-8 Wochen wiederholt.



Nach etwa 4-8x Gipsen wird entschieden, ob ein Sehnenschnitt erforderlich ist. Ein Chirurg führt diesen kurzen Eingriff unter örtlicher Betäubung durch. Danach ist ein Gips für drei Wochen erforderlich.



Ungefähr drei Monate nach Beginn der Behandlung werden die Füße mit einer Schiene versorgt, die alle 1-2 Wochen kontrolliert wird - auch um zu überprüfen, dass die Schiene wirklich getragen wird und um die Familie zu beraten, falls es Probleme gibt.

In den ersten drei Monaten muss die Schiene 23 von 24 Stunden am Tag getragen werden. D.h. die Schiene darf nur zum Waschen abgenommen werden.



Nach drei Monaten, in denen die Schiene fast ständig getragen wird, kann Tragzeit auf 12 Stunden pro Tag reduziert werden.



Sobald das Kind anfängt, aufzustehen und zu laufen, wird die Schiene nur noch nachts getragen. Dieses Mädchen hier ist etwa zweijährig und kann schon gut gehen, wird aber weiterhin regelmässig kontrolliert. In der Regel ist die Behandlung im Alter von etwa 4 Jahren abgeschlossen.



Der Freiwillige spielt eine wichtige Rolle, indem er die Familien berät, ihnen Informationen über den Ablauf gibt und engen Kontakt hält, damit die Familien die Wichtigkeit der regelmässigen Kontrollen und der Behandlung einsehen und die Termine einhalten.

